



Vorstands-Sitzung vom 04. Juni 2020

im Feuerwehrhaus Frastanz

Protokoll

| | teilgenommen | entschuldigt |
|--------------------------|--------------|--------------|
| Ammann Michael | ✓ | |
| Bucher Georg | ✓ | |
| Gohm Walter | ✓ | |
| Kasseroler Florian | ✓ | |
| Lampert Thomas | ✓ | |
| Laueremann Dieter | | ✓ |
| Mähr Anton | ✓ | |
| Mähr Gabi bzw Dörn Roman | | ✓ |
| Mähr Gerold | ✓ | |
| Metzler Anton | ✓ | |
| Neier Peter | ✓ | |
| Rauch Walter | ✓ | |
| Tinkhauser Michael | | ✓ |
| Witwer Harald | ✓ | |
| Raumplanung | ✓ | |
| Regio | E-M H, GJ | |

Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler



1. TOP Jahresplan 2020

Vier Monate nach der Präsentation im Jänner-Vorstand wird der Status quo beschrieben (siehe vor Ort verteilte Übersicht), folgende Themen werden diskutiert:

Nahversorgung und regionale landwirtschaftliche Produkte

Regionale, landwirtschaftliche Produkte waren und sind der Regio stets ein wichtiges Thema. Manche Projekte, die die Regio mit-initiiert hat, ziehen nun weitere Kreise: So soll z.B. das LEADER-Projekt „Regionalmarkt Vorderland-Walgau-Bludenz“ weiterentwickelt und logistisch professionalisiert werden. Oder die „Wirte im Walgau“, sie arbeiten derzeit eine „Genusswoche“ für den Herbst aus. Weiters ist der Walgau seit kurzem Klimawandelanpassungsmodellregion und auch in diesem zweijährigen Projekt werden regionale, landwirtschaftliche Produkte ein wichtiger Aspekt sein. Das bisher vier Mal durchgeführte walgauweite Apfel- und Kartoffelfest wird 2020 pausieren und 2021 neu starten. Die Regio-Geschäftsstelle erhält den Auftrag, dieses walgauweite Fest nächstes Jahr in einer neuen Form zu präsentieren.

Care Management „Unterer Walgau“

Dieses Thema hat sich seit März 2020 während der Corona-Krise in der Geschäftsstelle tiefer verankert: Die Geschäftsstelle ist die regionale Ansprechpartnerin für das Land. Verschränkungen mit dem Sozialsprengel Bludenz und weiteren einschlägigen Einrichtungen sind gut möglich. Der dafür benötigte Arbeitsaufwand intensiviert sich allerdings, die Regio wird um eine mögliche Förderung vorsprechen.

Weiteres:

- Die Regio-Delegiertenversammlung findet am 08.07.2020 in Nüziders statt.
- Das Kernteam und die Geschäftsstelle werden über die Sommermonate die zahlreichen Projekte und Themen weiter bearbeiten.

2. TOP Zielvereinbarungen ab 2021

Die bisherige Zielvereinbarung mit dem Land endet heuer, eine Verlängerung um 1 Jahr ist Corona- und Kommunalwahl-bedingt an und für sich möglich. Dennoch möchte die Regio möglichst noch in diesem Jahr die neuen Schwerpunkte ab 2021 zumindest grob skizzieren. Als ein Querschnitts-Themenfeld könnte „Resilienz / Widerstandsfähigkeit einer Region“ weiter überlegt werden.



Die Bürgermeister sowie die Gemeinde-Mitarbeiter haben in den letzten Monaten ganz neue Krisen-Erfahrungen gesammelt, die in die weiteren Schritte zur Themensammlung einfließen sollen. Das Thema ist zudem gut mit vielen weiteren Bereichen (Nahversorgung, Gemeindekooperationen, Soziales usw.) verknüpfbar.

Das Land Vorarlberg hat angekündigt, generell bei Förderungen um 10 bis 20% einsparen zu müssen. Die Landesraumplanung hat in einer internen Stellungnahme dringend gebeten, diese Kürzungen nicht bei den Regionalentwicklungen vorzunehmen.

Der Vorstand ist einverstanden, dass das Thema „Resilienz / Widerstandsfähigkeit einer Region“ als Kernthema für die neuen Zielvereinbarungen von der Geschäftsstelle weiter verfolgt wird. Gemeinsam mit Lorenz Schmidt soll das Thema auch raumplanerisch vertieft werden.

3. TOP Budgetentwurf 2021

Der Entwurf wird vor Ort verteilt. Für 2021 liegt ein strikter Ausgaben-Rahmen vor, es sind keine größeren Ausgaben für 2021 geplant. Im vorliegenden Entwurf ist das Budget nicht ausgeglichen, u.a. sind bereits zugesagte Fördermittel noch nicht eingelangt und eine Besprechung mit einer möglichen weiteren Förderstelle findet erst Mitte Juni statt. Bis zur kommenden Delegiertenversammlung am 08.07. sollte jedoch ein ausgeglichener Budgetvoranschlag vorliegen.

4. TOP Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung

Geschirrmobil für den Walgau

Der Austausch mit verschiedenen Vereinsobleuten und MitarbeiterInnen aus den Regio-Gemeinden im Februar sowie eine anschließende Online-Umfrage in diesem Kreis im April ergab ein starkes Bekenntnis zu plastikfreien Veranstaltungen sowie großes Interesse an einem regional einsetzbaren Geschirrmobil.

Unabhängig davon hat sich ein Initiativteam des Jugendbeteiligungsprojektes „Jung & Weise“ erste Gedanken zu einem schlichten, kleinen Geschirranhänger für PKWs gemacht.



Aus der Diskussion:

- Mit der Anschaffung eines Geschirrmobils alleine ist diese umweltfreundliche Projektidee noch nicht umgesetzt, es braucht eine zentrale Ansprechperson, eine Stelle für die Lagerung des Mobils, der Auf- und Abbau muss geregelt sein, die Rückgabe muss kontrolliert werden usw.
- Es müssen Regeln für eine faire Ausleihe des Mobils definiert und angewendet werden.
- Wer trägt die laufenden Kosten zur Betreuung, Abwicklung und Instandhaltung des Mobils?
- Zu überlegen: 2 kleine Geschirrmobile anschaffen, um zwei Veranstaltungen zeitgleich bedienen zu können?
- „Wirtschaftlichkeit“ war bisher kein Argument für die Anschaffung eines Mobils, da die Regio ein Zeichen setzen möchte, umweltfreundlich zu feiern und KLAR!-Region ist. Dennoch geht es nicht nur um die Anschaffung, auch ein Ablauf-Verfahren muss gut überlegt sein.
- Auch wurde diskutiert, ob es Aufgabe der Regio ist, sich als Geschirrverleiher zu betätigen, wenn bestehende Betriebe in der Region dieses Geschäftsfeld abdecken.

Die Geschäftsstelle erhält den Auftrag, das Thema weiter zu vertiefen (Stichwort: Plastikmüllvermeidung).

Kooperationsplan

Der Gemeindeverband ist in intensivem Austausch mit der Regio-Geschäftsstelle, die Ergebnisse aus den letztjährigen Workshops mit den Gemeinden des „Unteren Walgaus“ sollen in einen walgauweiten Kooperationsplan einfließen.

Wirtschaft im Walgau: Ferienbetreuungswoche „Abenteuer & Handwerk“

Anliegen seitens der Wirtschaft im Walgau (WIWA) betreffend einer Empfehlung der Regio an ihre Mitgliedsgemeinden zu einer möglichen finanziellen Mit-Unterstützung des WIWA-Ferien camps „Abenteuer & Handwerk 2020“.

Erstmals veranstaltet die WIWA eine Ferienwoche für 8- bis 12-Jährige. Die Regio als langjähriger Partner der WIWA begrüßt diese Aktion, die das bestehende, regionale Ferienprogramm der Regio-Gemeinden ergänzt, ohne es zu konkurrieren.

Nach längerer Diskussion wird seitens des Vorstandes eine Beschluss-Empfehlung für die Regio-Gemeinden formuliert, die konkrete Entscheidung trifft jede Gemeinde für sich.

Jugendbeteiligung „jung & weise“

Die jugendlichen Initiativteams sind trotz Corona-Pandemie (online) aktiv gewesen und festigen nächste Schritte: Z.B. laden sie zum Dialog der Erwachsenen am 09.09.2020. Weiters werden die Jugendlichen bei zwei KLAR!-Maßnahmen mitgestalten: Mit Lehm bauen – „Erdenbürger“ sein und „Coole Plätze“ (i.S. von kühl und schattig).



Schreiben der Regio Bregenzerwald

Das Schreiben zu „Verwaltungsvereinfachung: Abschaffung der Feuerwehrdienstersatzsteuer, der Kriegsopferabgabe und des Grundsteuerbefreiungsgesetzes“ wird zur Kenntnis gebracht.

Sowie

Offene Informations- und Diskussionszeit u.a.:

- zum geplanten Termin der Kommunalwahlen und zur Periodenverkürzung.
- zum LEADER-Projekt „Jung und mobil, Nüziders stabil“ (Skateplatz), das von Jugendlichen aus dem ganzen Walgau gut angenommen wird.
- zur neuen LEADER-Periode mit ersten Überlegungen zur LES im Hinblick auf eventuelle, administrative Unterstützung durch die LEADER-Geschäftsstelle bei komplexen Förderkonstrukten.

5. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

Blühende Stadt- und Ortszentren

Treffen am 30.06.2020 in Ludesch. Ab 01.07.2020 übernimmt die WIGE Hard den Vorsitz.

KLAR! Modellregionen

Die Plan-B-Gemeinden (d.s. die Gemeinden Bregenz, Hard, Kennelbach, Lauterach, Schwarzach und Wolfurt) haben den Walgau als Partnerregion zu einer gemeinsamen Pressekonferenz mit dem Land Vorarlberg Anfang Juli eingeladen. Die KLAR!-Region Walgau organisiert weiters eine eigene Pressekonferenz zu „Grüschts si“ (Hitzetipps für Senioren).

Feuerbeschau

Die Terminabklärung für eine gemeinsame Vorgehensweise (LR Gantner) läuft über die Regio Vorderland.

Delegiertenversammlung

Die diesjährige Delegiertenversammlung ist für Mittwoch, den 08.07.2020 geplant. Die Delegierten werden über die Gemeinden eingeladen.

Ausbau 5G Netz

Der Ausbau in den Vorarlberger Städten ist bereits in der Umsetzung. Ein Experte des Landes soll in die kommende Regio-Vorstandssitzung eingeladen werden.



6. TOP Allfälliges
